



Bericht zur Jahresversammlung des Ökumenischer Verein für Caritas und Diakonie Meckesheim



Am 16. April fand die diesjährige Hauptversammlung des Vereins im Dietrich-Bonhoeffer-Haus statt.

Die Vorsitzende, Frau Stelzer, konnte nach drei Jahren Pandemie berichten, dass alle Vereinsaktivitäten wieder in der Normalität angekommen sind. Im Namen des Vorstandes konnte sie im Geschäftsbericht aufzeigen, dass der Verein finanziell solide dasteht und über eine gut funktionierende Nachbarschaftshilfe verfügt.

Die Helfer und Helferinnen engagieren sich stark in den „Lichtblickgruppen“ der Sozialstation Elsenzthal und tragen dort maßgeblich zu einem guten Gelingen der Betreuung bei. Insgesamt viermal in der Woche treffen sich verschiedene Lichtblickgruppen nachmittags in den Räumen der Sozialstation in der Friedrichstraße. Außerdem sind Mitglieder der Nachbarschaftshilfe auch bei Personen im Einsatz, die Betreuung und Hilfe zuhause in Meckesheim und Mönchzell benötigen. Die Betreuungen sind wieder auf „Vor-Corona“-Niveau angekommen.

Die Möglichkeiten der Betreuung zuhause, die Begleitung bei Arztbesuchen und Hilfen beim Einkauf werden sehr wertgeschätzt. Dies kommt auf vielfältige Weise zum Ausdruck. Mit einem besonderen Zeichen der Wertschätzung überraschte ein Meckesheimer die Nachbarschaftshilfe im letzten Jahr, indem er sie mit einer großzügigen Summe in seinem Testament bedachte. Diese außergewöhnliche Anerkennung der Arbeit von Verein und Nachbarschaftshilfe zeigt, wie wichtig diese ist.

In diesem Zusammenhang dankte Frau Stelzer dem gesamten Vorstand und allen NachbarschaftshelferInnen für ihre Arbeit, im besonderen Monika Bruhn für die engagierte und zeitaufwändige Arbeit bei der Organisation der Nachbarschaftshilfe, ebenfalls Christel Moskwa für die Unterstützung der Organisation und Elfriede Geyer für die Kassenführung.

Nach dem Geschäftsbericht und dem Bericht der Kassenprüfer folgte einstimmig die Genehmigung des Berichts und die Entlastung des Vorstandes.

Zum Schluss wies Frau Stelzer noch auf die vielfältigen Möglichkeiten des Seniorensportes in Meckesheim hin: der TSV bietet montags Training zur Sturzprävention im Alter an, die Sozialstation bietet freitags ebenfalls Fitnesstraining für Senioren an. Möglichst lange ausreichend Kraft und Beweglichkeit zu besitzen, bietet die besten Voraussetzungen, um bis ins hohe Alter hinein zuhause wohnen zu können. Nachbarschaftshilfe und die Beratungsmöglichkeiten durch Sozialstation und Pflegestützpunkt ergänzen das gute Angebot vor Ort.

Der Nachmittag klang bei Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen aus.

Auf der Homepage des Vereins finden Sie alle notwendigen Informationen zu den Aktivitäten und Leistungen des Vereins und seiner Nachbarschaftshilfe: <http://www.oekumenischer-verein.de/>.

Dort finden Sie auch Informationen zu den Ansprechpartnern im Verein und der Nachbarschaftshilfe. Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen oder Wünsche haben. Sie erreichen uns unter Tel. 91014 (Karin Stelzer für den Verein) oder Tel. 7417 (Christel Moskwa) oder Tel. 990620 (Monika Bruhn) für die Nachbarschaftshilfe. Aktuelle Flyer liegen auch im Rathaus in Meckesheim und in der Sozialstation Elsenzthal aus. **Es werden immer Helfer und Helferinnen gesucht, welche die Arbeit der Nachbarschaftshilfe unterstützen möchten. Wir freuen uns über alle Interessierten.**